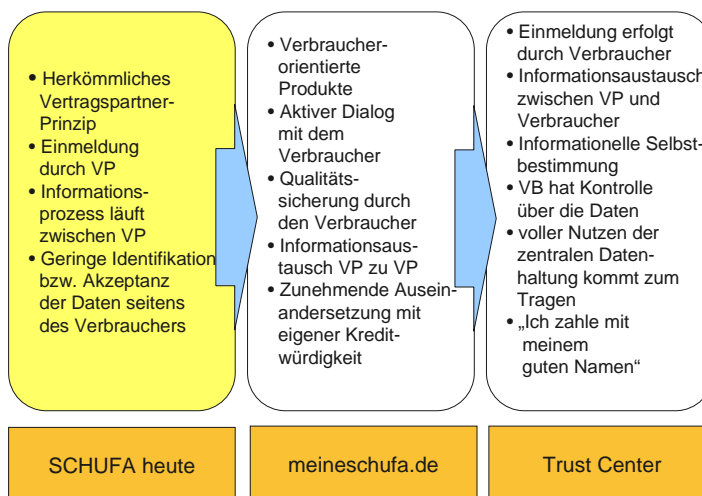


## Identitätsmanagement mit Hilfe der SCHUFA

BITKOM Forum, Berlin  
05. Oktober 2006

### Vom Vertragspartnerprinzip zum selbstbestimmenden Verbraucher



## Die SCHUFA heute

**schufa**

Bundesweit größter Datenpool zur Bereitstellung des aktuellen Zahlungsverhaltens natürlicher Personen

2005

Datenbestand	
Erfasste Personen (Mio.)	63
Gespeicherte Informationen (Mio.)	384

Informationsangebot	
Auskünfte und Nachmeldungen (Mio.)	76,9
Auskünfte nach Verfahren:	
EDV-gestützte Verfahren	99%
manuelle Verfahren	1%
Eigenauskünfte an Verbraucher (Mio.)	1,1

## Das SCHUFA-Prinzip heute

**schufa**

Grundgedanke bei der  
Gründung der SCHUFA

Die Kreditbiografie von  
Verbrauchern wird aufgezeichnet

Positiv- und Negativdaten  
werden gespeichert

Kredite sollen ermöglicht werden.  
Gute Kunden, mit denen man gerne Geschäfte macht, sollen vermerkt werden.

## Grundlegende Prinzipien

**schufa**

- Sammlung und Speicherung von **Daten über Geld-, Waren- und Dienstleistungskredite** von natürlichen Personen
- **Weitergabe** von Daten nur **an Vertragspartner**
- Prinzip der **gegenseitigen Information**
- **Wettbewerbsneutralität**
- **Herkunft der Daten:**
  - Vertragspartner
  - öffentliche Verzeichnisse
    - Schuldnerverzeichnisse
    - Insolvenzverzeichnisse

## Was die SCHUFA **nicht** speichert

**schufa**

- **Vermögen**
- **Einkommen**
- **Marketingdaten (Kaufverhalten oder Ähnliches)**
- **Beruf**
- **Einstellungen / Mitgliedschaften (z.B. religiöse, politische, etc...)**
- **Ehegatten**
- **Nationalität**
- **Lebenseinstellungen**

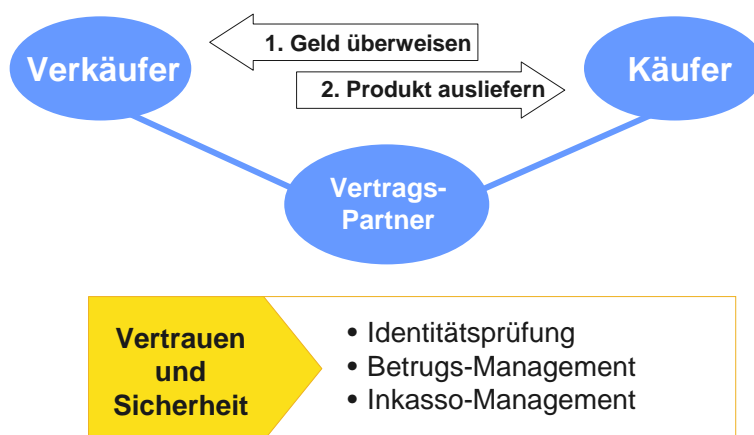
## Das heutige Angebotsspektrum der SCHUFA

**schufa**

	b2c	b2b	Verbraucher-Produkte
<b>Bonität</b>	z.B. Auskunft	z.B. Vollauskunft	z.B. Eigenauskunft
<b>Identität</b>	z.B. Identcheck		
<b>Information</b>		z.B. HR-Infoservice	
<b>Betrug</b>	Betrugspräventionslösungen in Arbeit		
<b>Systems &amp; Consulting</b>	z.B. Entscheidungsmanagement-Systeme		

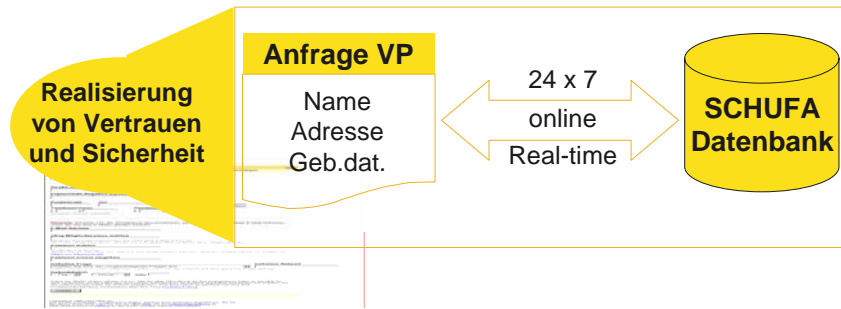
## Das Produkt Identitäts-Check Bedarf unseres Kunden

**schufa**



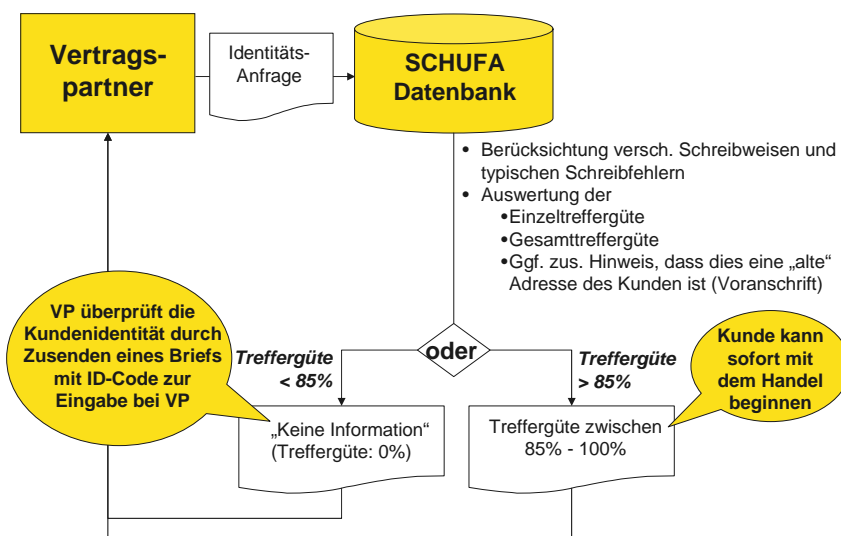
## Das Produkt Identitäts-Check Unsere Lösung

schufa



## Das Produkt Identitäts-Check Workflow unseres Kunden

schufa



## Das Produkt Identitäts-Check Anforderungen

**schufa**

### Technisch

- Anbindung über das SCHUFA XML-Gateway
- Unterstützung der Public Key Infrastructure (SCHUFA nutzt SSL-Zertifikate zur Verschlüsselung)

### Rechtlich

- Kunden müssen
- dem BDSG entsprechen
  - Ein berechtigtes Interesse nachweisen
  - Zustimmung des Endkunden bzgl. der Datenübermittlung an die SCHUFA haben

## Einsatz des Identitätscheck zur Altersverifizierung

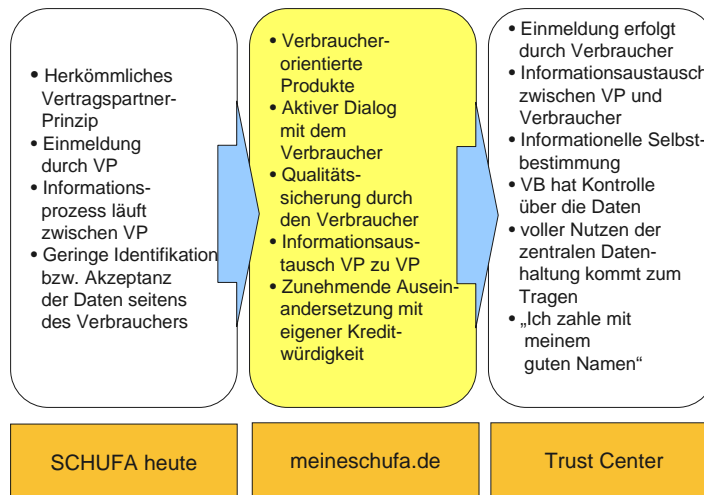
**schufa**

E-Commerce Anbieter müssen den Anforderungen des § 4 Abs. 2 S. 2 JMStV nachkommen:

- **Bereitstellung von jugendschutzrelevanten Inhalten im Internet nur zulässig, wenn im Rahmen einer geschlossenen Benutzergruppe von Erwachsenen zugänglich**
- **Notwendigkeit von Altersverifikationssystemen**
- **bisher nur: PostIdent-Verfahren, nicht zufriedenstellend für das Internet, da zeit- und kostenintensiv**
- **Gespräche der SCHUFA mit der Kommission für Jugend-medien-schutz (KJM) hinsichtlich geeigneter Produkte, die**
  - schnell, einfach zu bedienen
  - und qualitativ hochwertig sind

## Vom Vertragspartnerprinzip zum selbstbestimmenden Verbraucher

schufa



## Ziele Portal „www.meineSCHUFA.de“

schufa

### Realisierung eines Internetportals

- Der Verbraucher kann sich über das Portal über die Arbeit der SCHUFA, ihre Aufgabe und über ihren Nutzen für sich und generell schnell und umfassend informieren.
- Verbraucher können sich nach entsprechender Registrierung online die über sie gespeicherten Daten anzeigen lassen (wo sinnvoll ergänzt um Zusatzinformationen) und können Fragen zu ihren Daten stellen und erhalten online Antwort.

### dadurch

- Verbraucher als „Regulativ“
- Information
- „Transparenz“

## Übersicht Inhalte meineSCHUFA.de

**schufa**

### allgemein

- Aufgabe & Zweck
- SCHUFA-Prinzip
- Geschäftsstellen
- Muster-Auskunft
- Schulden-Kompass
- „Jugend“

### individuell

- Auskunft online
- Bestellung Eigenauskunft nach wie vor möglich und Lieferung per Post

## Portal

**schufa**

meineSCHUFA.de

**schufa**

**SCHUFA-AUSKUNFT** **ÜBER DIE SCHUFA** **SERVICE** **YOUNGSTER** **HIGHLIGHTS**

**Schulden-Kompass**

**Zu meiner Auskunft - online!**

**Meine Wirtschaftsauskunft: online**

Benutzername:

Passwort:

[Hier registrieren](#) [Einloggen](#)

**Häufige Fragen**

[Was sind "SCHUFA-Vertragspartner"?](#)

**Ist Ihre Frage nicht dabei?**  
Bitte geben Sie hier Ihre Frage ein.

[Zur FAQ Übersicht](#)

**SCHUFA - Wer ist das?** **Publikation & Medien** **Youngster**

SCHUFA-XSCard – Ihr Zugang zu www.meineSCHUFA.de

The left image shows the SCHUFA-XSCard with the following grid:

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
1	QW	12	B5	A7	MW	WW	IJ	I1	8B	A7
2	A7	MW	II	B8	12	B5	MW	II	B8	12
3	1L	QW	12	B5	MW	II	B8	12	CG	L7
4	AD	J1	QW	11	B5	OK	D0	D8	D6	KH
5	ZH	T7	P9	50	O0	QW	12	G6	WM	KM

The right image shows the card with the text: "Die SCHUFA-XSCard ermöglicht Ihnen den Zugang zu Ihrer persönlichen Wirtschaftsauskunft online. Bitte bewahren Sie aus Sicherheitsgründen Ihre SCHUFA-XSCard immer getrennt von Ihrer SuperPIN auf."

SuperPin

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

K J 9 6 h 7 t 8 7 6 k g l u J K i g t 8 9 j L 9 6 H r t j K

Authentisierung & Sicherheit

- bewusst zweistufiges Verfahren:
  1. Benutzername / Passwort
  2. Passworttabelle
  
- Registrierung trennt in online- und offline-Prozesse, um Manipulationen *zusätzlich* zu erschweren:
  - Benutzername / Passwort → online
  - Passwort-Tabelle → Versand per Post

meineSCHUFA.de  
Wie nutze ich ? – Anzeige „Wirtschaftliche Auskunft“

schufa

**Meine Wirtschaftsauskunft online**

**Gesamtsicht**

Diese Ansicht stellt Ihnen gesammelt alle SCHUFA-Daten dar, die zu Ihrer Person gespeichert sind. Bitte klicken Sie auf die verschiedenen Balken, um die Liste zu öffnen.

Daten, die uns ohne Geburtsdatum gemeldet wurden, haben wir besonders gekennzeichnet. Sie erkennen diese Daten an "\*" - Zeichen zu Beginn der Kontonummer bzw. des Alterszeichens.

Druckversion | alle öffnen | alle schließen | Hinweis

**Persönliche Daten**

SCHUFA-Verbrauchernummer: BOBND3MFK  
 Name: WALTER RICHARD HORST, LIEBENSTROCK  
 Anschrift: CHARLOTTEBURGERALLEE 10  
 52069 AACHEN  
 Geburtsdatum: 15.04.1933  
 Geburtsort:  
 An die SCHUFA gemeldet: 2. Wohnort  
 Voranschriften, frühere Wohnorte: AUF DER HUELS 120  
 52069 AACHEN

**Sonstige Dienstleister**

		Rückfrage
Beibehaltungskreditlinie auf Girokonto	Kontonummer: 323232 Fälligkeitsdatum: 31.12.9999	Gemeinteter Kreditbetrag: 3000
Lieferantenkredit	Kontonummer: 332211 Fälligkeitsdatum: 31.12.9999	
Beibehaltungskreditlinie auf Girokonto	Kontonummer: 999999 Fälligkeitsdatum: 31.12.9999	Gemeinteter Kreditbetrag: 4000
Konto ausgedient		Datum der Entschlung: 15.04.2005
Investitionskredit	Kontonummer: 223344 Anzahl Raten: 1	Gemeinteter Kreditbetrag: 23000 Fälligkeitsdatum 1. Rate

meineSCHUFA.de  
Wie nutze ich ? – Rückfrage Verbraucher

schufa

**Rückfrage zu einem Merkmal - Microsoft Internet Explorer zur Verfüg...**

meineSCHUFA.de WIR SCHAFFEN VERTRAUEN schufa

**Rückfrage zu meinen SCHUFA-Daten**

Welche Fragen haben Sie? Bitte wählen Sie aus den folgenden Möglichkeiten aus. Durch Zeigen auf das  erhalten Sie weitere Informationen zu den Daten.

Ich habe keine Geschäftsverbindung zu diesem Vertragspartner. Bitte veranlassen Sie eine Rückfrage bei dem genannten Vertragspartner.  
 Die Geschäftsverbindung besteht nicht mehr. Bitte veranlassen Sie eine Rückfrage bei dem genannten Vertragspartner.

Ihre Frage ist nicht dabei? Bitte geben Sie Ihre Frage ein:

**DEUTSCHE BANK PRIVAT- UND GESCHÄFTSKUNDEN AG**

Merkmal:  Kreditkarte  
 Kontonummer:  123  
 Datum des Vertrages:  01.01.2004

**Persönliche Daten**

Verseger (Energie, Verkehr etc.): DEUTSCHE BANK PRIVAT- UND GESCHÄFTSKUNDEN AG Rückfrage  
 Kreditkarte  Kontonummer  Datum des Vertrages  
 123 01.01.2004

**Sonstige Dienstleister**

**Weitere Informationen**

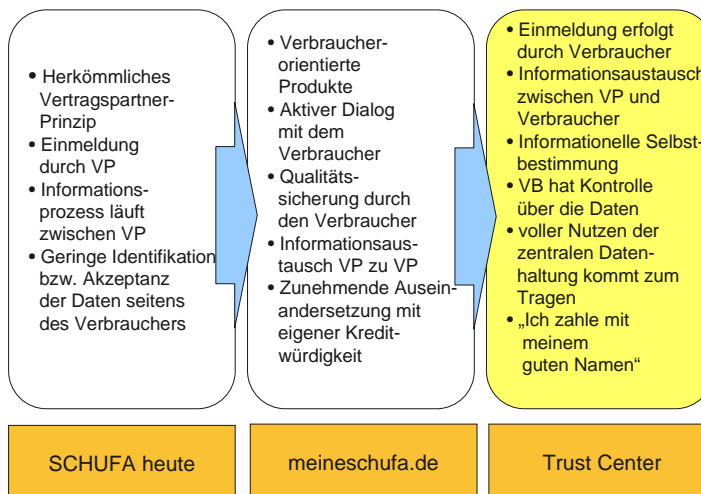
**Hinweise**

Was sind "SCHUFA-Vertragspartner"?  
 Warum werden Voranschriften gespeichert?  
 Warum sind Anfragen in meiner Auskunft?  
 Warum steht ein erledigter Kredit in einer Auskunft?  
 Warum haben ausgetaufene Kredite keinen Erledigungsmerk?

Schnittstelle HAJ

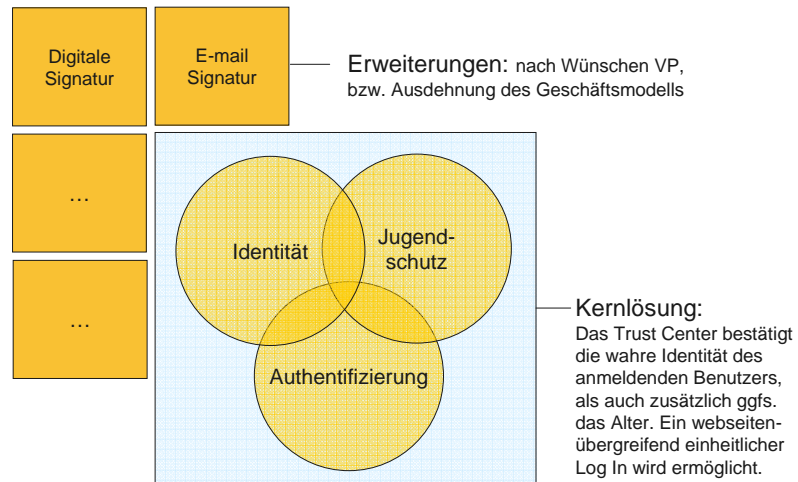
The screenshot shows the 'meineSCHUFA.de' interface. At the top, there's a navigation bar with 'SCHUFA-AUSKUNFT', 'ÜBER DIE SCHUFA', 'SERVICE', 'YOUNGSTER', and 'HIGHLIGHTS'. Below this, the 'Mitteilungen' section is active, displaying a list of messages. A detailed view of a message is shown on the right, including the subject 'Ihre Rückfrage vom 13.07.2005', the date '05.09.2005, 14:35 Uhr', and a long Latin placeholder text. At the bottom of the message view, there's a form for asking questions and a 'Zur FAQ Übersicht' link.

Vom Vertragspartnerprinzip zum selbstbestimmenden Verbraucher



## Die Trust Center Idee

schufa



## Vorteile eines Trust Centers - Kernlösung

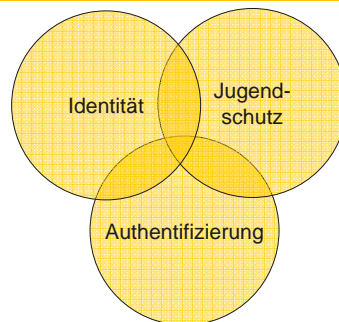
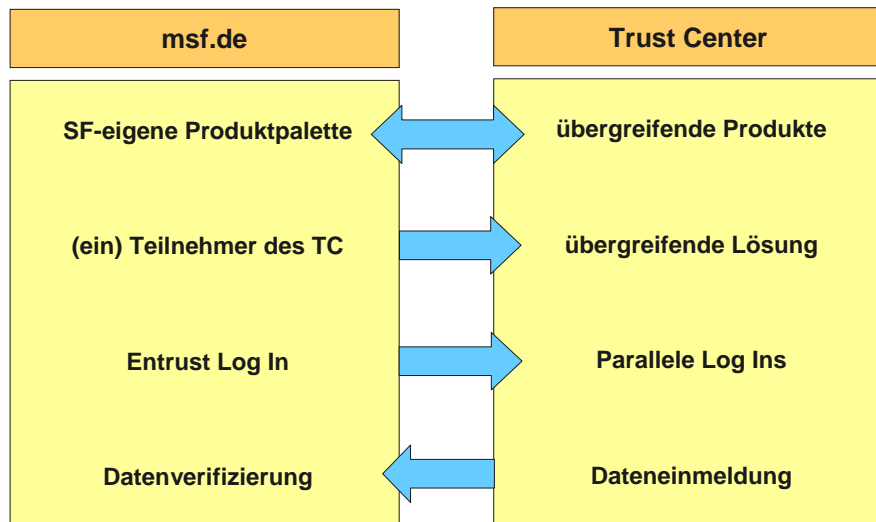
schufa

### Für Vertragspartner:

- Sicherheit gegen Identitätsdiebstahl im E-Commerce und VSH
- Erhöhung der Akzeptanz der VP-Website beim Verbraucher, aufgrund erhöhten Komforts und Sicherheit
- Verfügbarkeit eines sicheren Log Ins (kein phishing etc. möglich)
- Parallele Integration vorhandener Sicherheitsmassnahmen des Vertragspartners möglich (z.B. verisign)
- Geringere Administrationskosten und Verringerung Dubletten im Datenbestand durch vergessene usernames und Passwörter

### Für Verbraucher:

- Erhöhter Komfort durch Nutzung eines Log Ins für multiple Seiten
- Erhöhte Sicherheit durch entrust Log In
- Sicherheit gegen Identitätsdiebstahl im E-Commerce und VSH



- **Sicherheit über den User (über Personalausweis ausgewiesen)**
- **Einmalig oder immer (Identifizierung oder permanente Authentifizierung) auf der Website der Partner**
- **Sehr hohe Sicherheit durch Username/Login und Entrust Security Card**